



*Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten viele Vogelarten beobachten.*

*Foto: zVg*

Stetten-Künten: Morgenexkursion des Navos

## **Kunterbunte Vogelschar**

Die rund 30 Frühaufsteher, welche an der Morgenexkursion des Natur- und Vogelschutzvereins Stetten-Künten (Navos) teilnahmen, wurden belohnt: sogar der als «verletzlich» eingestufte Eisvogel konnte an der stillen Reuss gesichtet werden. Die jährliche Morgenexkursion fand diesmal zum Thema «Vogelwelt an der alten Reuss» statt. Bereits um 6.30 Uhr fand sich eine gut gelaunte und durchmischte Gruppe auf dem Parkplatz beim Gemeindehaus in Künten ein. Wie immer konnten auch Nichtmitglieder teilnehmen.

Unter der sachkundigen Leitung von Navos-Ehrenpräsident Alois Vogler ging es an Streuobstwiesen vorbei und dem durch vielfältige Hecken gesäumten Küntenbach entlang Richtung stille Reuss. Sowohl extensiv bewirtschaftete Streuobstwiesen als auch richtig

gepflegte Hecken mit einheimischen Gehölzen sind sehr wertvoll für Vögel und die Biodiversität im Allgemeinen. Natürlich kamen vor allem die Vogelfreunde unter den Teilnehmenden auf ihre Kosten. Neben dem eher selten zu sehenden Eisvogel gehörten auch ein gelb leuchtender Pirol, Mönchs- und Gartengrasmücke, Haus- und Gartenrotschwanz, Mehl- und Rauchschnalben, Blau- und Kohlmeisen, Kleiber, Teichrohrsänger, Bachstelze, Turmfalke, Graugänse, Gänsesäger sowie Rot- und Schwarzmilan zu den beobachteten Arten. Da gerade Balz- und Brutzeit ist, durfte auch vielen Gesängen gelauscht werden. Beim anschliessenden gemeinsamen Frühstück im Rohhofbeizli blieb genug Zeit für einen regen Austausch und das Teilen von Eindrücken. Was für ein schöner Start in den Sonntag. (zVg)